

# Schwerverletzter nach Brand einer Gartenlaube

**Braunschweig, (NI).** Am Vormittag des 05.05.25 erhielt die Integrierte Regionalleitstelle gegen 09:40 Uhr einen Notruf über ein Feuer einer Gartenlaube an der Helmstedter Straße auf Höhe des Schöppenstedter Turmes. Aufgrund des Meldebildes der Anruferin wurden die Ortsfeuerwehr Rautheim sowie ein Löschzug der Feuerwache Süd alarmiert. Kurz darauf gab es einen konkretisierenden Notruf der Anruferin über eine verletzte Person mit Brandverletzungen, weshalb das Stichwort auf Feuer mit Menschenleben in Gefahr erhöht wurde und zusätzliche Einheiten zur Einsatzstelle alarmiert wurden.

Bereits auf der Anfahrt der Einsatzkräfte war eine deutliche Rauchsäule im Bereich des Schöppenstedter Turmes aus der Entfernung wahrnehmbar. Beim Eintreffen der ersten Einheiten stand eine ca. 25m<sup>3</sup> große Gartenhütte in Vollbrand. Flammen reichten bis in eine Höhe von ca. 5 m. Unweit der Gartenhütte befand sich eine schwerverletzte Person, die von drei Ersthelfern betreut wurde. Die Anruferin konnte die schwerverletzte Person mit Ersthelfern einer anliegenden Baustelle und eines Fitness Studios bereits vor Eintreffen der Rettungskräfte aus dem Gefahrenbereich bringen und so eine weitere Flammenwirkung auf die Person verhindern.

Der Brand wurde durch zwei Trupps mit C-Rohren unter Atemschutz abgelöscht, sodass eine weitere Ausbreitung auf ein anliegendes Wohngebäude und anliegende PKW verhindert wurde.

Die schwerverletzte Person wurde vor Ort umfangreich durch den Rettungsdienst und einen Notarzt behandelt und mit einem Rettungshubschrauber in eine Spezialklinik für Brandverletzte geflogen. Eine Notfallseelsorgerin betreute die Ersthelfer und Zeugen des Geschehens.

Text, Fotos: Feuerwehr Braunschweig

